www.stollberg-erzgebirge.de

Stollberger Anzeiger

Amts- und Informationsblatt der Stadt Stollberg mit den Ortsteilen Beutha/Raum, Gablenz, Hoheneck, Mitteldorf und Oberdorf sowie der Gemeinde Niederdorf

31. Jahrgang | 376. Ausgabe | Samstag, 21. November 2020 | Ausgabe 11/2020

Stollberger Weihnachtsstraßen vom 5. bis 12. Dezember

In der Innenstadt sorgen die Händler und Gastronomen in ihren Geschäften für weihnachtliches Ambiente mit Glühwein, Stollen & anderen Leckereien

2. Advent verkaufsoffener Sonntag

STL STADT STOLLBERG TECHNOLOGIE trifft LEBENSQUALITÄT

weitere Informationen unter:
www.stollberg-erzgebirge.de

Liebe Stollbergerinnen und Stollberger,

die Gastronomie ist geschlossen, das Zusammensein ist ausgesetzt, nur in kleinsten Gruppen sollen wir noch das Miteinander erleben; Konzerte, Abendveranstaltungen unterbleiben, die Kultur ist das zweite Mal in diesem Jahr „herunter gefahren“.

Nach Schweden geht nun auch die Schweiz einen anderen Weg und bemüht sich, eine Balance zwischen Normalität und dem Schutz besonders gefährdeter Risikogruppen zu finden – die dortigen Kantone sind der Hoffnung, die Spitze der Ansteckung hinter sich gelassen zu haben. Vielleicht hat der in beiden Ländern etwas entspanntere Umgang damit zu tun, dass beide Demokratien auch die längsten, durchgängigen Friedenszeiten aufweisen und damit stabilere Gesellschaften abbilden.

Man sollte meinen, wir hätten die Zeit zwischen der sogenannten „ersten Welle“ im Frühjahr und der jetzt zu erwartenden „zweiten Welle“ genutzt, um uns vorzubereiten.

Die Lösung ist: kleine Kinder spielen wie eh und je im Kindergarten, Schüler sitzen mit Maske bei zu erwartendem Winterfrost in Decken gehüllt im gut durchlüfteten Klassenzimmer und all jenen, die ihrem Beruf nicht mehr nachgehen können, zahlt der Staat das Gehalt.

Wer eine derartige Beschreibung vor zwei Jahren versucht hätte, in einem Roman zu verarbeiten, dem hätte die deutliche Mehrheit der Verleger ein ungesundes Übermaß an Realitätsferne attestiert und das Manuskript mangels Absatzaussicht zurückgesandt.

So schnell wandelt sich unsere Zeit, derzeit.

Wer nach den Kosten all dieser Maßnahmen fragt, dem bleibt eigentlich schon beim Formulieren dieser Frage das Satzende im Halse stecken.

Nach den Aufwendungen der Energiewende, den Transferleistungen im Euroraum, den Unterbringungs- und Unterhaltskosten der Migrationskrise, dem Umbau der Automobilwirtschaft hin zur E-Mobilität sollen nun auch die Wirtschaft und/oder die kommenden Generationen wie viele „Lockdowns“ abfangen?

Viele Bürger, die die vorgenannten Themen kritisiert haben, wurden und werden recht schnell in Schubladen verfrachtet, die mit Überschriften aus der jüngeren deutschen Geschichte versehen sind.
Es werden Verordnungen ausgegeben, die recht rigoros in unser alle Leben eingreifen. Begründet wird dies mit Gefahren für Leben und Gesundheit, der Tod steht als größte Bedrohung im Raum.

Stellen wir uns vor, wenn alsbald die Weihnachtszeit einzieht und wir höchstens zu zehnt die Feiertage miteinander verbringen dürfen. Wen lade ich ein und wen aus?

Wie verändert sich unser aller Leben, wenn wir uns auf den Straßen nur noch in Masken sehen, gemeinsames Leben komplett zum Erliegen kommt, jegliches Miteinander auf höchstens anderthalb Meter Abstand erlaubt ist?

Ist dieses Szenario wirklich alternativlos?

Ist eine demokratische Gesellschaft nicht auf ein Miteinander angewiesen? Sollten nicht auch Entscheidungen im Miteinander gefällt werden? Ist dafür nicht das Parlament vorgesehen? Ist es nicht ein Unterschied, ob eine Regierung am runden Tisch Maßnahmen festlegt, oder Abgeordnete im Bundestag das Für und Wider öffentlich diskutieren und der Bürger seinen Wahlkreisvertreter abstimmen sieht.

Ein katholischer Priester hat mich in diesem Sommer nachdenklich darauf aufmerksam gemacht, dass seit Menschengedenken das erste Mal die Ostermesse in der Kirche unbesucht geblieben war. Brauchen wir überhaupt Traditionen, oder ist das nur geschichtlicher Ballast? Wie wichtig ist ein Weihnachtsmarkt oder eine Bergparade? Wie wichtig ist Kultur generell? Reicht es, wenn wir genug zu essen und zu trinken haben?

Darauf habe ich keine eindeutige Antwort, vor allem keine, die für alle gelten sollte.

Ich weiß nur – aus der geschichtlichen und aus meiner persönlichen Erfahrung, dass es nicht gut ist, wenn Wahrheiten verkündet und deren Kritiker als Feinde behandelt werden.

Unsere Verfassung geht davon aus, dass die beste Entscheidung für unser Volk auf demokratischem Wege in Form der Auseinandersetzung der Meinungen gefunden werden soll.

In meinem Tätigkeitsbereich weiß ich, dass die besten Ideen dort entstehen, wo alle ihre Meinung einbringen dürfen, ohne wegen dieser Meinung belächelt oder ins Abseits gestellt zu werden. Und Artikel 5 unserer Verfassung schützt sogar den, der nach Auffassung der übergroßen Mehrheit Unsinn glaubt und kundtut.

Ich möchte allen Interessierten ein Interview empfehlen, dass Juli Zeh, eine deutsche Juristin und Schriftstellerin, vor nicht allzu langer Zeit zum Thema Corona gegeben hat. Ich kann den Inhalt nicht annähernd so gut hier wiedergeben, wie er der Veröffentlichung selbst entnommen werden kann.

In diesem Sinne hoffe ich, dass wir nicht versuchen, einen meiner Ansicht nach zumindest kurzfristig aussichtslosen Kampf gegen ein Virus oder gegen eine Krankheit zu führen, sondern uns auf ein Leben einrichten, das Licht und Schattenseiten aufweist – so wie es seit Menschengedenken schon immer gewesen ist. Vergleichen wir die Zahlen der Verstorbenen aufgrund Corona mit anderen Krankheiten in unserer Zivilisation, dann stellt sich nämlich die Frage, warum wir nicht radikaler gegen Alkohol, Tabak, Übergewicht und beispielsweise Verkehrsunfälle vorgehen.

Glück Auf!

Marcel Schmidt
Bürgermeister

Postanschrift:
Stadtverwaltung Stollberg
Postfach 12 32 · 09362 Stollberg

Hausanschrift:
Stadtverwaltung Stollberg
Hauptmarkt 1 · 09366 Stollberg
Telefon: 037296 94-0
Fax: 037296 2437
E-Mail: info@stollberg-erzgebirge.de
Internet: www.stollberg-erzgebirge.de

Sprechzeiten

Sprechzeiten Bürgerservice Stollberg

Montag	geschlossen
Dienstag	08:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:30 bis 15:00 Uhr
Donnerstag	08:30 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:30 bis 13:00 Uhr
1. und 3. Samstag im Monat	08:30 bis 11:00 Uhr

Telefon: 037296 94-0
Fax: 037296 94-163
E-Mail:
buergerservice@stollberg-erzgebirge.de

Stadtkasse der Stadtverwaltung Stollberg:

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag	09:00 bis 11:30 Uhr

Fachämter der Stadtverwaltung Stollberg:

Montag	geschlossen
Dienstag	08:30 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch	08:30 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:30 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag	08:30 bis 12:00 Uhr

Das **Standesamt** hat zusätzlich montags von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr für Sterbefälle geöffnet.

Stadtbibliothek

Montag	10:00 bis 12:00 Uhr, 14:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	12:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	12:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	10:00 bis 12:00 Uhr
Samstag	09:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 037296 2237
Fax: 037296 2147
E-Mail:
bibliothek@stollberg-erzgebirge.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntgabe von Beschlüssen

Folgender Beschluss wurde im öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Technik, Liegenschaften und Gewerbegebiete am 26.10.2020 gefasst:

Beschlussnummer: 20/091/0068
Beschluss zur Vergabe der Planungsleistungen zur Tragwerksplanung für das Vorhaben „Sanierung des Fachwerkhauses Hoheneck und Umnutzung zum Jugend- und Begegnungszentrum mit Kreativwerkstatt“

Einladungen

Alle interessierten Bürger der Stadt Stollberg werden zur

- **Sitzung Ausschuss für Technik, Liegenschaften und Gewerbegebiete am 30.11.2020** um 15:30 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg

und zum

- **Stadtrat** am **14.12.2020** um 18:30 Uhr in den Bürgergarten Hohensteiner Straße 16, 09366 Stollberg

eingeladen.

Diese Veröffentlichung trägt informativen Charakter. Ort, Zeit und weitere Informationen entnehmen Sie bitte entsprechend § 4 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung der Stadt Stollberg durch Anschlag im Schaukasten vor dem Rathaus, Hauptmarkt1, 09366 Stollberg.

Hinweis der Redaktion:

Die Ausgabe Nr. 12, Jahrgang 2020 des „STOLLBERGER ANZEIGERS" erscheint am Samstag, dem **19.12.2020**. Beiträge hierfür sind spätestens am Dienstag, dem **08.12.2020**, in der Stadtverwaltung Stollberg unter der E-Mail-Adresse:
stadtanzeiger@stollberg-erzgebirge.de
einzureichen. Die Redaktion behält sich vor, Text und Bildmaterial nach verfügbarem Platz zu veröffentlichen.
Redaktionsschluss für Anzeigenkunden ist der **08.12.2020.**
Anzeigenkunden wenden sich bitte an **RIEDEL GmbH & Co. KG, Telefon: 037208 876-100, E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de**

Impressum für den amtlichen Teil
Herausgeber: Große Kreisstadt Stollberg, Oberbürgermeister Marcel Schmidt, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg, Telefon: 037296 94-0, Fax: 037296-2437, E-Mail: info@stollberg-erzgebirge.de, www.stollberg-erzgebirge.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Stollberg ist der Oberbürgermeister der Stadt.
Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Niederdorf ist der Bürgermeister der Gemeinde. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Verfasser der Artikel (gekennzeichnet)

Mit dem Einreichen eines Artikels/ Bildes erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung Rechte Dritter nicht verletzt werden bzw. das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung (im Tageblatt sowie online) erteilt wurde.

Verteilung: Die Stadt Stollberg mit allen Ortsteilen einschließlich der Gemeinde Niederdorf verfügt laut Quelle Deutsche Post über 7.662 (6.236 bewerbbare) Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaren Haushalte in den Ortsteilen sowie Niederdorf benötigt das beauftragte Verteilunternehmen „FREIE PRESSE/BLICK“ 2.400 Exemplare. Im Stadtgebiet Stollberg liegt der „Stollberger Anzeiger“ zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw. im Rathaus aus. Es wird für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie als Einwohner eines der Ortsteile oder von Niederdorf den „Stollberger Anzeiger“ nicht erhalten haben, so können Sie dies gern dem Verlag melden. Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung der Stadtverwaltung Stollberg.

Stellenausschreibung

Selbstverantwortung fördert Eigeninitiative, Eigeninitiative bringt neue Ideen hervor, so sind wir in unserer Stadt unseren eigenen, „Stollberger Weg“ gegangen. (Oberbürgermeister Marcel Schmidt)

Stollberg ist Industriestandort, an dem nicht nur gefertigt, sondern auch geforscht und entwickelt wird. Mit Projekten wie Kultur-Bahnhof, Bürgerbegegnungszentrum „das dürer“, Jugendkulturtreff „Alter Schlachthof“, Umbau der ehemaligen Justizvollzugsanstalt zum Kulturstandort oder Sanierung des Bürgergarten´s gestalten wir die Zukunft Stollbergs. Wirtschaftliche Stärke, kulturelle Energie und soziales Engagement, vor allem im Bereich Kinder und Familie, zeichnen unsere Stadt mit ihren Ortsteilen aus.

Wir suchen ab 01.01.2021 eine/n

Kommunalen Integrationskoordinator (m/w/d)

zunächst befristet bis zum 31.12.2021.
Eine Weiterbeschäftigung wird in Aussicht gestellt.

Ihre Aufgaben:
- Sie unterstützen die Stadt Stollberg bei der Integration von Personen mit Flucht- oder Migrationshintergrund
- Sie bilden die Schnittstelle zwischen der Landkreis- und Kommunalverwaltung, den regionalen Vereinen und freien Trägern sowie den ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern und vernetzen die am Integrationsprozess beteiligten haupt- und ehrenamtlichen Akteure
- Sie sind der zentrale Ansprechpartner für diese Personen und fördern individuell den Erfahrungs- und Wissensaustausch
- Sie erfassen den bestehenden Integrationsbedarf und steuern bedarfsentsprechend die verfügbaren Integrationsangebote
- Sie unterstützen und begleiten Initiativen zur Förderung der Integration
- Sie gestalten eigene Projekte mit der gleichen Zielsetzung
- Sie beraten zu den für integrative Maßnahmen zur Verfügung stehenden Fördermöglichkeiten und unterstützen bei der Antragstellung
- Sie vermitteln in Konfliktsituationen
- Sie nehmen an regionalen Arbeitsgruppen zur Migrationsthematik teil

Sie sind:
- erfolgreich ausgebildet im Verwaltungsdienst oder im Bereich Sozialwissenschaften
- kooperations-, team- und kommunikationsfähig verbunden mit einem sicheren und freundlichen Auftreten
- sensibel im Umgang mit Bürgerschaft, Politik und Verwaltung sowie interkulturell kompetent
- selbstständig und ergreifen Eigeninitiative
- mobil mit mind. Führerschein Klasse B

Unser Angebot:
- eine nach Entgeltgruppe 9b TVöD bewertete Stelle mit 36 Wochenstunden
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
- umfangreiches und abwechslungsreiches Arbeiten mit Verwirklichungsmöglichkeiten durch Eigeninitiative
- aufgabenbezogene Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Jahressonderzahlung
- leistungsorientierte Bezahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- vermögenswirksame Leistungen

Die Stadt Stollberg fördert die berufliche Chancengleichheit von Frauen und Männern. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.
Sie sind zuverlässig, freundlich und motiviert? Sie möchten Ihre Ideen für unsere Stadt einbringen und heben Spaß am Umgang mit Menschen? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bewerbungen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, lückenloser Tätigkeitsnachweis) senden Sie bitte bis **11.12.2020** an:

Stadtverwaltung Stollberg
Personalabteilung
Hauptmarkt 1
09366 Stollberg

Wir weisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes hin, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind. Sie können jederzeit Auskunft über Sie betreffende Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten, die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, die Löschung von personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen sowie der Verarbeitung personenbezogener Daten widersprechen. Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie sich mit Beschwerden an den Datenschutzbeauftragten (Herr Peer Brill, Prof.-Hermann-Klare-Straße 6, 07407 Rudolstadt, Tel. 08405/9286-115- 2) wenden.

Der Stollberger Friedensrichter

Die Sprechstunde des Stollberger Friedensrichters, Christoph Jenatschke, findet nach Terminabsprache in der Stadtbibliothek, Schillerplatz 2 statt.

Voranmeldungen bitte unter folgender Telefonnummer: 037296 939283. Eine Vereinbarung ist auch über die E-Mail-Adresse: chr.jenatschke@gmx.de möglich.

„STOLLBERGER ANZEIGER“ 2021 – Redaktions- und Erscheinungstermine

Monat	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
Januar	Dienstag, 12.01.	Samstag, 23.01.
Februar	Dienstag, 09.02.	Samstag, 20.02.
März	Dienstag, 09.03.	Samstag, 20.03.
April	Dienstag, 13.04.	Samstag, 24.04.
Mai	Montag, 10.05.	Samstag, 22.05.
Juni	Dienstag, 15.06.	Samstag, 26.06.
Juli	Dienstag, 13.07.	Samstag, 24.07.
August	Dienstag, 10.08.	Samstag, 21.08.
September	Dienstag, 14.09.	Samstag, 25.09.
Oktober	Dienstag,12.10.	Samstag, 23.10.
November	Dienstag, 09.11.	Samstag, 20.11.
Dezember	Dienstag, 07.12.	Samstag, 18.12.

Stellenausschreibung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

PROJEKTLEITER/IN (m/w/d)
Aufbau Gedenkstätte „Frauenzuchthaus Hoheneck“

Ihre Aufgaben (Auszug):
- inhaltliche und terminliche Koordination des Gedenkstättenaufbaus
- Verwaltung und Überwachung des Mittelabflusses innerhalb des Budgets für den Gedenkstättenaufbau
- Interessenvertretung in Gesellschaft und Politik durch z.B. Teilnahme an Tagungen, Konferenzen, Podiumsdiskussionen, Gedenkveranstaltungen etc.
- Herstellung und Pflege von Kooperationen für alle Arbeitsfelder lokal, regional und überregional, insbesondere zu anderen Gedenkstätten, Forschungsinstitutionen, Schulen, Universitäten, Medien und Politik
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Pressemitteilungen verfassen, Pressegespräche und - konferenzen führen
- Erstellung und Verantwortung für die Richtigkeit der Fakten in alle Publikationen der Gedenkstätte (Print- und Digitalmedien)
- Konzeption, Planung, Organisation und Durchführung und Nachbereitung von Sonderveranstaltungen
- Zeitzeugenbetreuung, z.B. Gespräche führen, Führungen durchführen

Ihr Profil:
- ein abgeschlossenes geschichtswissenschaftliches oder verwandtes Studium.
- vertiefte Kenntnisse der deutschen Zeitgeschichte, insbesondere der DDR-Geschichte
- Erfahrung in der Projektkoordination
- Entscheidungsfreude, Belastbarkeit und Durchsetzungsvermögen, selbständiges strukturiertes und eigenverantwortliches Arbeiten, Gründliche, rechtssichere und lösungsorientierte Arbeitsweise

Unser Angebot:
- eine für zwei Jahre befristete Stelle mit 36 Wochenstunden mit Aussicht auf Entfristung und Weiterbeschäftigung in der Gedenkstätte „Frauenzuchthaus Hoheneck“
- eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem kollegialen Team
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- Leistungsentgelt
- vermögenswirksame Leistungen
- zahlreiche zusätzliche Vergünstigungen durch den Arbeitgeber sowie Leistungen zur Gesundheitsförderung

Die Stadt Stollberg fördert die berufliche Chancengleichheit von Frauen und Männern. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, lückenloser Tätigkeitsnachweis) bis spätestens **18.12.2020**.

Bewerbungen senden Sie bitte an:

Stadtverwaltung Stollberg
Personalabteilung
Hauptmarkt 1
09366 Stollberg

Wir weisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes hin, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind. Sie können jederzeit Auskunft über Sie betreffende Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten, die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, die Löschung von personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen sowie der Verarbeitung personenbezogener Daten widersprechen. Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie sich mit Beschwerden an den Datenschutzbeauftragten (Herr Peer Brill, Prof.-Hermann-Klare-Straße 6, 07407 Rudolstadt, Tel. 08405/9286-115- 2) wenden.

Baustellenrapport

- **Schloss Hoheneck – Sanierung Westflügel (TPZ)**
  Die Arbeiten haben im IV. Quartal 2018 begonnen dauern insgesamt bis 2021.

- **Straßenbau und Neuverlegung der Versorgungsleitungen Schlachthofstraße (zwischen Bahnübergang City-Bahn und Schillerstraße)**
  Die Arbeiten erfolgen im Zeitraum vom 14.09.2020 bis voraussichtlich 18.12.2020.

- **Ausbau Tunnelweg zwischen Viadukt (City-Bahn) und Glückaufstraße sowie Zufahrt zum Fahrschulübungsplatz**
  Die Bauarbeiten (Straßenbau und Kanalbau) erfolgen im Zeitraum vom 14.04.2020 bis voraussichtlich 18.12.2020.

- **Flurneuordnung Gablenz, Neubau Jagdhüttenweg (von August-Bebel-Straße 83 bis Eisenweg)**
  Der Straßenbau erfolgt im Zeitraum von Mitte Juni bis voraussichtlich Ende November 2020.

- **Neubau Gehweg Thalheimer Straße (B 180) von Nr. 6 bis gegenüber Wanderweg Richtung Talsperre**
  Die Arbeiten erfolgen im Rahmen der Fahrbahnerneuerung der B 180 zwischen Stollberg und Thalheim im Zeitraum vom 20.07. bis voraussichtlich 20.11.2020.

- **Neubau Kindergarten Seminarstraße**
  Die Arbeiten erfolgen im Zeitraum vom 07.09.2020 bis voraussichtlich 30.04.2022.

Stoffwindeln: Aus Tradition und Überzeugung

Die gute, alte Stoffwindel ist keine Erfindung der Neuzeit, sondern erfreute sich bis Mitte des 20. Jahrhunderts großer Beliebtheit. Spätestens als in den 1980er Jahren in der Bundesrepublik Deutschland der Trend der Wegwerf- bzw. Einwegwindel aus Amerika Einzug hielt, verlor die Stoffwindel an Bedeutung. In der ehemaligen DDR wiederum blieb die neue Art des Wickels unter anderem aufgrund von Anzahl und Preis eher die Ausnahme. Nach der Wiedervereinigung dominierte in den allermeisten deutschen Haushalten die Wegwerfwindel - und daran sollte sich auch lange Zeit nichts ändern. Erst aus Gründen der Hygiene und Umwelt erlebte die Stoffwindel eine Renaissance.

Ein Herz für die Umwelt

Ein Kind wird für gewöhnlich drei Jahre gewickelt und verbraucht durchschnittlich zwischen 5.000 und 6.000 Windeln. Addiert man das Gewicht aller Wegwerfwindeln, dann fällt mindestens eine Tonne Rest- bzw. Sondermüll an. Hochgerechnet entspricht das einer Menge von acht Prozent im bundesdeutschen Verbrauch - und das stellt eine enorme Belastung für die Umwelt dar.

Für das Wohl des Kindes

Mittlerweile gibt es verschiedene Wickelvarianten. Wenn ein Baumwolltuch um das Kind gewickelt wird, dann bezeichnet man das als "Dreieck mit Steg". Darüber kommen dann Überhosen aus verschiedenen Materialien. Gern werden hierbei Wollüberhosen genutzt, aber es kommen auch ganz neue Materialien, wie zum Beispiel Polyurethanlaminat, zum Einsatz. Diese Überhosen bieten Nässeschutz nach außen und sind zudem atmungsaktiv. Es gibt aber ebenso Systeme in der Stoffwindelwelt, die der Wegwerfwindel sehr ähnlich sind. Das sogenannte AiO-System („All-in-One-System“) wird wie eine Wegwerfwindel angelegt, kommt aber danach in die Wäsche und kann folglich wieder genutzt werden.

Wahre Vorteile

Skepsis gegenüber Stoffwindeln ist unangebracht, und das aus vielerlei Gründen: Zuallererst sind die ökologischen Aspekte zu benennen. Stoffwindeln werden größtenteils aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt und nach einmaliger Benutzung nicht gleich wieder weggeschmissen. Des Weiteren laufen sie im Vergleich zu Wegwerfwindel weniger aus, sind dazu atmungsaktiver und ebenso besser für empfindliche Kinderhaut, beispielsweise bei Neurodermitis. Auch fördern sie das frühere „trocken werden“. Praktisch ist weiterhin, dass die Windeln mit den Kindern um die Wette wachsen. Auch halten sich die finanziellen Kosten deutlich in Grenzen, denn so können Stoffwindeln einmal gekauft und anschließend sogar für mehrere Kinder genutzt werden. Und wer will, kann Stoffwindeln mit tollen Motiven, Farben und Mustern seinen ganz individuellen Stempel aufdrücken.

Reiseführerin und Inspirationsgeberin

"Wegen all dieser Vorteile habe ich die Entscheidung getroffen, mich auf dem Gebiet der Stoffwindeln weiterzubilden", begründet Karolin Tragelehn. Nach der abgeschlossenen Ausbildung zur Stoffwindelberaterin nimmt sie als Fachkraft für natürliches und nachhaltiges Wickeln interessierte Eltern an die Hand und begleitet sie in der Stoffwindelwelt. "Bei mir können alle Stoffwindeln angesehen, gefühlt und ebenfalls zur Probe gewickelt werden." Dazu gibt Karolin Tragelehn den Eltern unter anderem Tipps, wie Stoffwindeln gelagert werden müssen und was beim Waschen zu beachten ist. Darüber hinaus beantwortet sie Fragen und Wünsche individuell und unterstützt bei der Wahl des geeigneten Systems. Der Grund: Nicht jedem Kind passen alle Windeln, aber für jedes Kind gibt es die passende Windel. "Ich bin somit Reiseführerin und Inspirationsgeberin in einem", sagt sie schmunzelnd.

Auch die Stadt Stollberg ist darauf aufmerksam geworden und unterstützt zukünftige Eltern mit einem Stoffwindelzuschuss. Jährlich finden zwei Babytreffen der im jeweils letzten halben Jahr geborenen Babys statt. Die Neugeborenen werden von unserem Oberbürgermeister Herrn Marcel Schmidt persönlich begrüßt und erhalten ein „Willkommensgeschenk“. Die Eltern haben die Auswahl zwischen dem Begrüßungsgeschenk oder einem Stoffwindelzuschuss.

Kontakt:

Abteilung Liegenschaften: Julia Pusch
Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg
E-Mail: j.pusch@stollberg-erzgebirge.de
Telefon: 037296 94181

Stoffwindelberatung: Karolin Tragelehn
Zwickauer Straße 41, 09366 Stollberg
Homepage: https://www.karos-stoffwindelberatung.de/
E-Mail: hallo@karos-stoffwindelberatung.de
Telefon: 0170 9040170

Anzeige(n)

Stadtverwaltung Stollberg – Fundbüro (Rufnummer: 037296/940) Stand: 05.11.2020

Nr. Fund	Fundort	Gegenstand
30/20	Stollberg, Straße zw. Gablenz und Oberdorf	Jacke, Handschuhe
33/20	Niederdorf, Neue Schichtstraße 18	Tischfuß
34/20	Stollberg, Bahnhof	Regenschirm
35/20	Stollberg, Bahnhof	Kinderbuch grün
36/20	Stollberg, Ernst-Thälmann-Straße 3	Geld
37/20	Stollberg, Bahnhof	Brille im Etui
38/20	Stollberg, Bahnhof	Turnbeutel mit Sportsachen
39/20	Stollberg, Herrenstraße 23	Damenkette
42/20	Stollberg, Zahnarztpraxis Kurz, Herrenstraße 22	Herrenjacke
44/20	Stollberg, Casino LöwenPlay, Hohensteiner Str.56	Herrenjacke
folgende Schlüssel wurden abgegeben:		
S21/20	Stollberg, Bushaltestelle Marktbereich	2 Schlüssel am Anhänger
S22/20	Stollberg, Weg hinter dem Rathaus	3 Schlüssel mit Anhänger
S23/20	Stollberg, Lutherstraße, Höhe Einfahrt ALDI	1 Schlüssel
S24/20	Stollberg, Schlachthofstraße, Parkplatz NETTO	3 Schlüssel am Anhänger

Wer diese Gegenstände vermisst, kann gern in der Stadtverwaltung Stollberg im Bürgerservice (Telefon 037296/940) nachfragen.

Zur Information: In der Verwaltungskostensatzung der Stadt Stollberg vom 29.05.2017, in Kraft getreten am 18.06.2017, unter Fundgebühren Punkt 1.2., sind die Gebühren über Aufbewahrung und Aushändigung von Fundgegenständen geregelt – ebenso im BGB-Sachenrecht – §§ 970 bis 975.

Liebe Wochenmarktbesucher

Was ist das für ein schöner Herbst, welcher uns dieses Jahr geschenkt wird – sonnig, mild, bunt und einladend, an die frische Luft zu gehen. Warum also nicht an der frischen Luft bummeln und einkaufen gehen?
Waren des täglichen und nicht täglichen Bedarfs gibt es auch im Dezember auf unserem Wochenmarkt. Schon mit einem Blick auf das Weihnachtsfest: Geschenkideen und Dekoration, Bastelsätze und anderer raffinierte Sachen werden angeboten. Kommen, schauen und kaufen Sie auf unseren Stollberger Wochenmarkt!
Besonders ist, dass es dieses Jahr sogar einen Tag vor Heilig Abend, am 23.12.2020, einen Wochenmarkt geben wird. Vielleicht nicht mit allen Händlern, aber die bestellte Gans, das bestellte Fleisch für den Braten oder das noch fehlende Weihnachtsgeschenk – all das können gern auf dem Markt abgeholt oder erworben werden.
Ihre Händler freuen sich.

Wochenmärkte im Dezember:
02.12. / 09.12. / 16.12. / 23.12.2020

Für Fragen und Anregungen stehe ich unter 037296 79215 gern zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen
Bärbel Raatz, Marktmeisterin

Wandkalender „Aktiv in Stollberg“ 2021

Am Montag, dem 23. November 2020 beginnt der Verkauf für den neuen Wandkalender der Stadt Stollberg 2021. Unter der Überschrift „Aktiv in Stollberg“ sind dafür in den letzten 12 Monaten tolle Fotografien in der Kernstadt sowie in den Ortsteilen entstanden. Die Motive reichen dabei vom Wandern über das Radfahren bis hin zum Reiten und Klettern. Freuen Sie sich auf einen wertigen Hochglanzkalender im Format DIN A3, welcher mit seinen Abmessungen in wirklich jedem Raum einen schönen Platz findet.
Erhältlich ist der Wandkalender für nur 9,90 EUR im Bürgerservice der Stadt Stollberg, bei Bücher Walther sowie im Buch+Kunst Laden Claudia Lindner.

STL STADT STOLLBERG TECHNOLOGIE trifft LEBENSQUALITÄT

Impressum für den nichtamtlichen Teil
Herausgeber redaktioneller Teil: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Anzeigen, Satz & Druck: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Autoren/ Urheber der jeweiligen Artikel/Bilder (Redaktion des „Stollberger Anzeigers“ in der Stadtverwaltung Stollberg – Hauptamt, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren).
Mit dem Einreichen eines Artikels/Bildes erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung Rechte Dritter nicht verletzt werden bzw. das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung (im Tageblatt sowie online) erteilt wurde.

Gewerbeanmeldungen

Folgende neu angemeldete Gewerbe, für welche die Betriebsinhaber mit der Veröffentlichung im Stadtanzeiger einverstanden sind, werden hiermit bekannt gegeben:

Betriebsinhaber/in	Anschrift des Gewerbes	Tätigkeit
Reißig, Ines	09366 Niederdorf Waldstraße 17	Vermittlung von elektrischen Haushaltsgeräten auf vorherige Bestellung (Thermomix)
Tragelehn, Karolin	09366 Stollberg/Erzgeb. Zwickauer Straße 41	Stoffwindelberatung, Direktvertrieb und Verleih von Baby- und Kinderartikeln
Die Akademie für ganzheitliche Tiertherapie GbR Silvia Günther & Marilyn Harzer	09366 Stollberg/Erzgeb. Auer Straße 11	Ausbildungen, Seminare und Workshops rund um die alternative Tiergesundheit und tiergestützte Therapie, manuelle Therapien, Naturheilkunde, artgerechte Ernährung

STAATSBETRIEB SACHSENFORST | Freistaat SACHSEN

Bürgerinformation
Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Chemnitz

Forstbezirk Chemnitz schränkt Besucherverkehr ein Maßnahmen für Revierdienststellen Stollberg, Zwönitz und Glauchau

Stollberg: Die Revierdienststellen in der Chemnitzer Str. 17 bleiben auf Grund der Einstufung des Erzgebirgskreises als Corona Risikogebiet für den Besucherverkehr bis auf weiteres geschlossen.

Die Erreichbarkeit per Telefon oder auf elektronischem Weg wird jedoch gewährleistet.

Revier Stollberg	Herr Hinrich Ude Hinrich.Ude@smul.sachsen.de	0172 7933826
Revier Zwönitz	Herr Michael Melzer Michael.Melzer@smul.sachsen.de	0172 7938293
Revier Glauchau	Frau Janina Albrecht Janina.Albrecht@smul.sachsen.de	0172 7934063

Weitere Informationen und Anfragen erhalten Sie unter:
Kontakt: Forstbezirk Chemnitz, Telefon: 03727 / 956601, Fax: 03727 / 9566091, E-Mail: poststelle_chemnitz@smul.sachsen.de
Internet: http://www.sachsenforst.de

Veranstaltungen im Bürgerbegegnungszentrum

„das dürer"

- **Hausleitung:** Telefon: 037296-932311, Fax: 037296-932312 E-Mail: post@dasduerer.de / Internet: www.dasduerer.de
- **Spielplatz:** Montag-Sonntag: 14-19 Uhr und nach Vereinbarung
- **Café „dürer":** Telefon: 037296-932319 / Montag-Sonntag: 14:00-19:00 Uhr
- **Verein „groß & klein" e.V.** Telefon: 037296-932321 Kinder-Freizeit-Treff Montag- Freitag: 14:00-18:00 Uhr
- **Behindertenverband – Ortsgruppe Stollberg** Telefon: 037296-15522 Donnerstag: 9:00-11:30 Uhr
- **Eltern-Kind-Treff mit dem Verein „groß & klein"** Jeden Donnerstag 09:30-11.30 Uhr
- **Schachclub Stollberg:** Jeden Mittwoch 17:00 Uhr
- **Blutspende HAEMA:** Mittwoch 25.11., 16.12. 14:00-19:00 Uhr
- **Strickliesel:** Jeden 2. Dienstag und letzten Donnerstag im Monat 14:00 Uhr
- **Qi Gong:** Dienstag 24.11., 01.12., 08.12., 15.12. 10:00 Uhr

alle Angaben ohne Gewähr (je nach Corona-Schutzverordnung)

Bitte beachten!!
Unser Haus bleibt vom 23.12.2020 bis 01.01.2021 geschlossen.

Anzeige(n)

Doppelt fährt besser: Mehr Platz in der City-Bahn
Bahn zwischen Stollberg und Glauchau verkehrt nun teilweise in Zweifachtraktion

Seit dem 2. November 2020 werden dort Schülerinnen und Schüler ohne Gedränge befördert
City-Bahn reagierte kurzerhand auf Fahrgastbeschwerde

Chemnitz – Seit vergangenem Montag werden auf der Kursbuchstrecke 523 vier Fahrten täglich mit zwei aneinandergehängten Triebwagen des Typs Regio-Shuttle durchgeführt. Damit werden die Kapazitäten um das Doppelte erhöht, worüber sich auch ein ganz besonderes „Doppel“ freut.

Anlass zur Erweiterung war eine Fahrgastbeschwerde. Die Mutter der 17jährigen Zwillinge Lena und Lucie Steinberg hatte sich im Oktober an die Mitarbeiter der City-Bahn Chemnitz GmbH (CBC) gewandt. Grund: Bei deren täglicher Heimfahrt um 14:45 Uhr von Lichtenstein nach Glauchau ist der Regio-Shuttle derart überfüllt, „dass kaum alle Schüler hineinpassen, geschweige denn, während der Fahrt die geltenden Abstandsregeln eingehalten werden können“.
Die Mitarbeiter der CBC reagierten schnell und haben kurzerhand geprüft, ob die Kapazitäten erweitert werden können. Mit Erfolg! Fahrzeug- und Personalsituation ermöglichen glücklicherweise den Einsatz eines zusätzlichen Triebwagens. Seit dem Beginn der Schulzeit nach den Herbstferien am 2. November 2020 wird dieser nun bei den kritischen Fahrten angehängt. „Verstärkt werden die Fahrten 12:21 Uhr und 14:21 Uhr von Stollberg nach Glauchau sowie 13:29 Uhr und 15:11 Uhr in der Gegenrichtung. Mit der Doppeltraktion können wir das Gedränge nun vermeiden. Gerade in der Corona-Lage sind wir froh, mehr Platz für die Fahrgäste anbieten zu können.“ so Friedbert Straube, Geschäftsführer der CBC. Eingeplant ist der zusätzliche Wagen zunächst bis zum Beginn der Winterferien Anfang Februar 2021.
Das Doppel findet das Doppel gut! Auch Mutter Bianca ist erleichtert und lobt: „Ich bin sehr glücklich, dass die City-Bahn prompt reagiert hat. Gerade in Corona-Zeiten ist dies vorbildlich."

Bei dem zusätzlichen Triebwagen handelt es sich übrigens um ein Reservefahrzeug. "Falls also an einzelnen Tagen mal keine Doppeltraktion kommt, liegt das daran, dass das zweite Fahrzeug gerade in der Werkstatt oder als Reservefahrzeug auf einer anderen Linie im Einsatz ist." erklärt Friedbert Straube.

City-Bahn Chemnitz: Die City-Bahn Chemnitz wurde 1997 gegründet und bedient als Eisenbahn-Verkehrsunternehmen die Strecken der Chemnitz Bahn (Chemnitzer Modell). Rund 150 Mitarbeiter sind für 5 Linien im Einsatz. Die City-Bahn Chemnitz verfügt über 24 Schienenfahrzeuge der Typen Variobahn 6NGT-LDZ, Regio-Shuttle RS 1 und Citylink. Die Streckenlänge der Chemnitz Bahn beträgt derzeit fast 120 km und wird im Endausbau auf 278 Kilometer angewachsen sein.

Neuer Sand für kleine Baumeister

Kinderland 2000
Die Innovation in Pädagogik

Clever Kids
Fremdsprachenkindertageseinrichtung

Am 17.09.2020 ging es ganz schön aufregend bei uns zu. Die „Clever Kids“ und die „Regenbogenkleckse“ bekamen neuen Sand. Noch als es dunkel war, stand der Bagger in den Startlöchern und begann, den alten Sand auf den großen LKW der Spedition „Schuster“ zu laden. Dazu gab es viele freiwillige Eltern beider Kitas, die fleißig mit anpackten. Die beiden kleinen Sandkästen konnten schnell mit neuem Sand befüllt werden. Der größte von allen stellte sich jedoch als Herausforderung dar, denn alle waren erstaunt, wieviel Sand sich doch wirklich darin befand. Alle Kinder standen wie gebannt am Fenster und beobachteten das Geschehen im Garten. Die Freude war riesig, wenn der große Kipplaster direkt am Fenster der Gruppenzimmer vorbeifuhr. Dank der Kraft und Ausdauer aller Helfer konnten die Sandkästen schon bald von allen Kindern bespielt werde. Es lässt sich wunderbar damit bauen, buddeln und spielen.
Die Kita „Unter dem Regenbogen“ und „Clever Kids“ bedanken sich ganz herzlich bei allen die uns bei der Sandtauschaktion unterstützt haben.

Vielseitigkeit ist unsere Stärke

Die Bibliothek ist auch weiterhin zur Ausleihe und Rückgabe von Medien geöffnet.

Ausleihberatung, Nutzung des Internets und längeres Verweilen zum Lesen, Stöbern und Spielen sind leider nicht möglich.
Bitte beachten Sie die verbindlichen Hygienevorschriften:

- Einhaltung des Mindestabstandes von 2 Metern
- Tragen eines Mund-und Nasenschutzes
- Desinfizieren der Hände
- Zahlenmäßige und zeitliche Zugangsbeschränkung
- Kontaktverfolgung

Das neue Bibliotheksportal der Stadtbibliothek
https:// stollberg.bbopac.de

Die Stadtbibliothek hat ein neues Internetportal.
Hier können Sie bequem und sicher die Bibliothek entdecken und im gesamten Bestand stöbern oder gezielt recherchieren. Alle vorhandenen Medien sind in diesem OPAC verzeichnet und können nach den verschiedensten Kriterien gefiltert werden.
Auch außerhalb der Öffnungszeiten können Sie Ihr Nutzerkonto einsehen und Medien vorbestellen bzw. die Leihfristen verlängern lassen. Anhand der aktuellen Ausleihdaten ist erkennbar, ob der gewünschte Titel gerade verfügbar ist. Außerdem finden Sie hier alle wichtigen Informationen rund um die Bibliothek.
Voraussetzung für die Nutzung des Internetportales ist eine Anmeldung in der Bibliothek. Auf Wunsch bekommt jeder Nutzer seine persönlichen Zugangsdaten.
Wir wünschen viel Spaß beim Entdecken und freuen uns auf Ihren nächsten Besuch in der Bibliothek.

Dunkle Bienen sind im Erzgebirge wieder heimisch – Dunkle Biene Erzgebirge e. V.

2017 wurde von interessierten Imkerfreunden, dem Verein „Erhalt erzgebirgischer Lebensweise“ und mit Unterstützung vom BUND der Lehrbienenstand für die Dunkle Biene Apis mellifera mellifera am Rittergut in Neundorf eröffnet.
Die dunkle Biene hat sich nach der Eiszeit als einzige Honigbiene in Nordeuropa verbreitet und sich dem Klima und der Umwelt ständig angepasst. Durch den Eingriff der Menschen in die Natur wurde die Dunkle Biene während der letzten 150 Jahre auch mit fremden Rassen vermischt. Mit der Intensivierung der Landwirtschaft wurden im 20. Jahrhundert andere Rassen wie die Carnica aus dem südöstlichen Alpenraum und die Ligustica Biene aus Italien eingeführt.
Diese Rassen entwickeln sich im Frühjahr etwas schneller und sind Blütenständiger. Durch diese Eigenschaften versprachen sich die Regierungen, Verbände und Landwirte Vorteile bei den Bestäubungsleistungen der zunehmenden Massentrachten wie zum Beispiel im Rapsanbau oder in der Obstblüte.
Die Blütenbestäubung der Wildpflanzen, welche dringend auf angepasste Insekten angewiesen sind, spielten dabei keine Rolle mehr.
Carnica und Ligustica haben ein zeitiges und verstärktes Schwarmaufkommen. Nach wenigen Schlechtwettertagen gibt es für die Imker dieser Rassen viel Arbeit, um die Bienen am Abschwärmen zu hintern. Es ist ständig eine gute Zuchtauslese zur Reduzierung des Schwarmverhaltens zu leisten. Auch die Robustheit gegen Bienenkrankheiten ist nicht so stabil wie bei der Dunklen Biene.
Seit mehr als 30 Jahren hält eine weitere Biene, die Buckfast, zunehmend Einzug in Deutschland. Die Buckfast wurde in Südengland durch Bruder Adam gezüchtet. Sie ist eine Kombination aus der Dunklen Biene und der Ligustica. Näher kann man darauf nur in einer separaten Abhandlung eingehen.
Von der aufgeführten Rassenvielfalt profitieren alle Imker. Die F1 Generationen, welche von reinrassigen Zuchtmüttern stammen und standbegattet (frei) werden, bringen zunehmend höhere Honigleistungen und stärkere Abwehrkräfte gegenüber Bienenkrankheiten. Ebenfalls hat die Sanftmütigkeit der Bienen in den letzten Jahren stetig zugenommen. Genau deshalb brauchen die Bestandsimker keine Angst vor der Ausbreitung der Dunklen Biene zu haben.
Der Imkerverein „Dunkle Biene Erzgebirge e.V.“ mit Sitz in Stollberg befasst sich intensiv mit der Zucht dieser Biene, trotzdem sind auch Imker anderer Rassen herzlich willkommen. Mittlerweile sind dem Verein über 30 Imkerfreunde beigetreten. Im letzten Jahr wurde eine Zuchtgemeinschaft mit der „Dunklen Biene Bayern“ zur „German Black Bee Organization“ (GBBO) geschlossen. Diese Zuchtgemeinschaft engagiert sich für den Erhalt unserer einzigen, ehemals einheimischen Honigbiene.
Inzwischen sind bereits 4 unterschiedliche Linien der Dunklen Biene im Erzgebirgsraum angekommen. Im Jahr 2020 haben die Züchter vom Verein „Dunkle Biene Erzgebirge e.V.“ allein auf der Belegstelle in Österreich 98 Bienenköniginnen erfolgreich begatten lassen und nicht nur an Vereinsmitglieder weitergegeben. Die Nachfrage an Zuchtköniginnen war enorm und steigt weiter.
Vielleicht können die Freunde der Dunklen Biene bzw. alle Imker eine Aufnahme dieser interessanten Bienenrasse in die rote Liste bedrohter Tiere und Pflanzenarten verhindern.
Wir freuen uns, wenn wir durch unsere Arbeit Ihr Interesse geweckt haben und weitere engagierte Mitstreiter finden. Wer sich für die Dunkle Biene begeistert, kann gern mit unserem Verein Kontakt aufnehmen.
www.dunkle-biene-erzgebirge.de

Honigverkauf im September beim Hoffest am Lehrbienenstand in Neundorf *Foto: Jens Liebig*

Numismatischer Verein Stollberg e.V.
09377 Thalheim, Postfach 1003
Fax: 03721 270124
E-Mail: numismatischer-verein@gmx.de
Lothar Pfüller, Vorsitzender

Veranstaltungsmeldungen

Vereinszusammenkunft am **05.12.2020** im Gasthof **„Zur Post“** in Meinersdorf
15:00 Uhr Aktuelle Informationen über unser Hobby und zur Vereinsarbeit, die Sammler stellen nicht nur Neuerwerbungen, Raritäten und ausgefallene Sammelgebiete vor, es wird auch über aktuelle Tendenzen auf dem Münzen- und Edelmetallmarkt berichtet.
Die Themen „Wertanlage“ und Wiederverkaufsmöglichkeiten von Münzen, Medaillen und sonstigen Prägungen spielen ebenfalls eine Rolle.
Anschließend soll bei Kaffee und Stollen noch ein wenig weihnachtliche Stimmung eingefangen werden, und dabei kann man natürlich auch weiterhin über das interessante Hobby „Münzen …“ plaudern Gäste sind natürlich herzlich willkommen.
Wir bitten auch bei dieser Veranstaltung die geltenden Hygiene- und Sicherheitsfestlegungen zu beachten.

Lothar Pfüller
Vorsitzender

Fleißige Sportler beim TSV ´57 Beutha e.V.

Der TSV ´57 Beutha e.V. bietet seinen fast 180 Mitgliedern zwischen 7 und 80 Jahren nicht nur sportliche Aktivitäten in den Bereichen Fußball, Volleyball, Tischtennis, Frauen- und Kindersport, sondern auch körperliche Betätigung ganz anderer Art.
Mit gesponserter Farbe des Ortschaftsrates Beutha/Raum konnten in den letzten Monaten die Umkleidekabinen und unser Verkaufsstand neu gestrichen werden. Dabei übernahmen unsere Fußballer die Kabine der „Jungen“ und die Sektion Tischtennis zusammen mit den Sportmädels die Mädchenumkleide in der Turnhalle Beutha. Wir hoffen, dass sich auch die Beuthaer Grundschüler über diese Verschönerungsmaßnahmen freuen. Unser Verkaufsstand erstrahlt durch den Einsatz der Volleyballer wieder in frischem Grün.
Ebenso zuverlässig kümmern wir uns als Verein schon seit Jahrzehnten um die Ordnung und Sauberkeit auf unserem gesamten Außengelände. Angefangen von der regelmäßigen Platzpflege des Kunstrasens mit eigens dafür angeschafftem Traktor über das leidige Unkrautjäten des Beachplatzes bis hin zum Rasen mähen, Laub harken und Beseitigung des Unkrauts im Bereich der Pflasterflächen. Dies erledigen wir gewissenhaft und gründlich in 5-6 Arbeitseinsätzen pro Jahr.
Der TSV ´57 Beutha e.V. möchte sich hiermit bei allen Vereinsmitgliedern für die so zuverlässig durchgeführten Arbeitseinsätze recht herzlich bedanken. Wir wissen, dass Eure Zeit begrenzt und Euer Engagement nicht selbstverständlich ist. Wir freuen uns über jede fleißige Hand, auch die kleinen Hände Eurer Kinder, die immer mit dabei sind. Ebenso bedanken wir uns beim Ortschaftsrat Beutha/Raum für die Farbe zur Renovierung der Umkleiden und des Verkaufsstandes.

Text und Fotos: Sylvia Neef, TSV ´57 Beutha e.V.

Hoch vom Sofa TSV ‘ 57 Beutha e.V.!

"Hoch vom Sofa!" - so lautete der Aufruf zum Förderprogramm der deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS), der Kinder und Jugendliche ermuntert, eigene Projekte in Dorf und in der Stadt umzusetzen. Die Jugendlichen vom TSV 57 Beutha e.V., angeführt von Tom Scherf, hatten die Idee, eine Streetballanlage auf dem Sportplatzgelände zu errichten. Gesagt, getan und so folgte auf die Anfrage zur Machbarkeit bei der DKJS der förmliche Antrag. Die Koordination von Fördermittelgeber und den Jugendlichen übernahm Ralf Gliniorz, unterstützt vom Vorstandsvorsitzenden Wolfgang Kunz. Ende Juli war es dann so weit, der Zuwendungsbescheid „flatterte“ ins Haus und die Arbeiten konnten beginnen. Als erstes ging es an die Bestellung der Streetballanlage, bestehend aus Bodenhülse, Mast, Brett und Korb. An geeigneter Örtlichkeit wurde ein ca. 1m³ großes Betonfundament erstellt, immer mit Hilfe und unter den wachsamen Augen der Jugendlichen. Als endlich die lang ersehnte Lieferung der Komponenten eintraf, konnte der letzte Akt, die Montage und das Aufstellen, erfolgen. Mit reiner Manneskraft war es nicht getan und so war Jörg Schindler mit seinem Bagger vor Ort, um beim Aufstellen der Anlage zu helfen. Die strahlenden Gesichter bei den ersten Versuchen den Korb zu treffen, waren alle Anstrengungen wert und der TSV 57 Beutha e.V. hofft, dass das erweiterte sportliche Angebot zukünftig von den Jugendlichen rege genutzt werden wird.

Text und Fotos: TSV ’ 57 Beutha e.V.

Wir suchen: Mitstreiter für Stollberg
Wir bieten: Ein Netzwerk für Stollberg!

Sie betreiben ein Unternehmen in und um Stollberg und würden sich gern austauschen oder aktiv mitarbeiten, um Stollberg für seine Gewerbe attraktiv zu gestalten?

Dann sprechen Sie uns an und wir stellen uns vor!
www.gewerbeverein-stollberg.de

GEWERBEVEREIN STOLLBERG
HANDEL • HANDWERK • DIENSTLEISTUNG

Jörg Loos
Vorsitzender Gewerbeverein Stollberg
info@gewerbeverein-stollberg.de
Tel. 03 72 96 / 36 32

Runde Sache für Stollberger Gewerbeverein

Der Gewerbeverein Stollberg e.V. tritt in diesen Tagen mit einem neuen Logo auf, welches das erste werbliche Logo seit der Wende ist. Bisher verwendete man eine Modifikation des Nachwendelogos. Nun trumpft ein Dreiklang aus Farben und Form durch seine Schlichtheit kombiniert mit Frische und Schwung auf.
Die modernen Farben stehen für die Inhalte Industrie, Handwerk und Dienstleistung, was der Slogan noch einmal unterstreicht. Optisch harmonisch und industriell will man auch Firmen der Industrie- und Gewerbegebiete Stollbergs ansprechen und damit der Bedeutung früherer Jahre, in der man im 19. Jahrhundert zum Beispiel eine Berufsschule gründete, und der Aufgabe Gewerbeverein für alle noch gerechter zu werden. Seit langer Zeit besteht der Gewerbeverein, historisch nach der Wende gewachsen, aus vielen Händlern der Innenstadt. Mit dem Wandel der Zeit, einem neuen Innenstadtkonzept und dem neuen Citymanager ist die Zeit für einen erneuten Ausbau gekommen. Mit dem neuen Auftritt und einem ausbaufähigem Konzept möchte der Gewerbeverein Mitglieder gewinnen und sich vor allem hin zur Industrie öffnen, um breit aufgestellt für alle Unternehmen und Gewerke tätig zu sein, so Jörg Loos, Vorsitzender des Gewerbevereines.
Das neue Logo lässt Platz für weitere Interpretationen, Partnerschaften oder Kooperationen mit Vereinen auch in anderen Städten und Kommunen.
Eine Mitarbeit im Verein bietet ein großes Netzwerk und verbindet schon jetzt viele Unternehmen miteinander, welches nun noch größer gestaltet werden soll.

5. Jahreszeit im Lockdown!!

Normalerweise würden wir jetzt über den Beginn der Närrischen Zeit berichten. Doch in diesem Jahr sind keine Narren um 11:11 Uhr vor dem Rathaus erschienen, um den Schlüssel vom Oberbürgermeister in Empfang zu nehmen. Corona macht auch uns einen dicken Strich durch die Rechnung und zwang uns zur Absage der Schlüsselübergabe und der Auftaktveranstaltung, welche traditionell immer im November stattfanden.
Auch wenn man in den letzten Wochen die Vermutung haben konnte, dass schon der eine oder andere Narr seine Hand bei der Erarbeitung der jetzigen Verordnungen und Richtlinien im Spiel hatte, dem ist nicht so. Eins ist aber auch auf alle Fälle klar und lässt sich auch durch eine Pandemie nicht verhindern. Ab dem 11.11. um 11:11 Uhr haben wieder die Narren überall auf der Welt die Macht, ganz egal ob mit oder ohne Schlüssel. Wir bleiben närrisch und das bis Aschermittwoch. Die 5. Jahreszeit wird genauso weiter existieren wie Frühling, Sommer, Herbst und Winter, denn nach jedem Dunkel kommt auch wieder ein Licht. Wir sind zuversichtlich, dass es 2021 wieder Fasching, Fastnacht, Karneval geben wird. Jetzt kommt es darauf an, zusammenzuhalten und nicht nur an die eigene Gesundheit zudenken, sondern auch an die Gesundheit der Anderen. Die Narren gehen mit gutem Beispiel voran und möchten allen Bürgerinnen und Bürgern Mut zusprechen, in schweren Zeiten immer etwas närrisch zu bleiben und manche Regelung, die getroffen wird, auch mit einem Augenzwinkern zu betrachten. Dass das närrische Treiben in dieser Zeit durchaus Berechtigung hat, zeigt uns der venezianische Karneval. Hier präsentieren sich die Narren in vielerlei bunten Kostümen und vor allem mit vielen kunstvollen und farbenprächtigen Masken. Warum also diese schöne Tradition nicht auch einmal bei uns zelebrieren? Wir möchten allen Menschen Mut machen und sie animieren, ein bisschen närrisch zu sein, auch wenn es nur durch das Tragen einer Maske ist.
Der wichtigste Grundsatz und der wohl häufigste Satz, den man jetzt überall hört ist: „Bitte bleiben Sie gesund!“

Mit närrischen Grüßen und Stoll-per-berg Helau Eure CVS e. V.

Heimatgenuss Erzgebirge – Haamit-Kist'l 2020/21

Dem Genuss auf der Spur!

Zwei Kist'ln voller Köstlichkeiten – ein Gruß oder Geschenk aus dem Erzgebirge.

Regionales Bier, erzgebirgische Schnäpse, Wurst und Käse von heimischen Höfen, Senf, Nudeln oder Öl – das alles findet sich in den neuen „Haamit-Kist ln“ des Erzgebirges. Gewählt werden kann zwischen dem "Schlemmerguschl" oder dem "Genussguschl".
Die Produkte stammen alle von Partnern der Marke „HEIMATGENUSS ERZGEBIRGE“.

Beide können zum Preis von 44,50 EUR unter www.erzgebirge-tourismus.de/haamit-kistl oder telefonisch unter +49 (0) 3504 614 877 bestellt werden. (Versand zzgl. 6,99 EUR)
Das Haamit-Kist'l ist ein Projekt des Tourismusverbandes Erzgebirge e.V. und der Heimatgenuss-Partner.

Hintergrundinformation: Die Marke HEIMATGENUSS ERZGEBIRGE ist eine Kooperation zwischen dem Tourismusverband Erzgebirge e.V., Hotels und Gaststätten mit regionaler, erzgebirgischer Küche und Erzeugern erzgebirgischer Produkte. Betriebe und Produktionsstätten, die das Qualitätssiegel HEIMATGENUSS ERZGEBIRGE tragen, produzieren für ihre Kunden hier in der Region Erzgebirge gewachsene, hergestellte oder veredelte, erzgebirgstypische Produkte.

weitere Informationen: *Tourismusverband Erzgebirge e.V.*
Projektmanagement Heimatgenuss Erzgebirge - Anke Eichler
Tel. +49 (0) 3504 614 877, www.erzgebirge-tourismus.de

Foto: Haamit-Kist'ln (Foto: TVE/BUR Werbeagentur)

Lebendiger Adventska

1. Dezember
Carl-von-Bach-Haus

15 - 18 Uhr

Einklang auf die Vorweihnachtszeit bei weihnachtlicher Live-Musik am Carl-von-Bach-Haus. Dazu lassen Sie es sich bei Stollenverkostung und Teeverkostung (Teeladen Stollberg) schmecken.

Herrenstraße

2. Dezember
die BRILLENBAUER GmbH

Bei Kinderpunsch und Glühwein basteln wir mit Groß und Klein. Eine Überraschung auf Euch wartet wenn Ihr heute zu uns startet. Ihr Team von die BRILLENBAUER

Antonstraße 4

3. Dezember
Malz Jeans

Zum Weihnachtseinkauf gibt es am 3. Dezember bei uns ein Kalendertürchen Geschenk.

Hauptmarkt 6

4.- 6. Dezember
Weihnachtsmarkt und Weihnachtsstraßen

Besuchen Sie am zweiten Adventswochenende den Stollberger Weihnachtsmarkt. In diesem Jahr auf unserem Festplatz, Schillerplatz.

Außerdem sorgen unsere Innenstadthändler und Gastronomen in ihren Geschäften vom

5. bis 12.12.
für weihnachtliches Ambiente mit Glühwein, Stollen und Co.

2. Advent
(verkaufsoffener Sonntag)

7. Dezember
Orthopädietechnik + Sanitätshaus Ludwig

9 bis 18 Uhr

Wärmende Kuscheltiere für die Kleinen oder Fitnessartikel für die ganze Familie - wir haben das passende Weihnachtsgeschenk. Jeder erhält an diesem Tag bei seinem Einkauf eine kleine Überraschung.

Ernst-Thälmann-Straße 3

8. Dezember
Buch + Kunst Laden - Inhaber Claudia Lindner

Nur heute 20% Rabatt auf unser Weihnachtskartensortiment!
Die perfekte Gelegenheit, um Weihnachtsgrüße an alle Lieben zu versenden.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herrenstraße 18

9. Dezember
Modehaus Müller

Noch kein Weihnachtsgeschenk?
Dann aber schnell - wir packen es für Sie festlich ein.
Erlosen Sie sich ihren Rabatt von 10% bis 25 %!
Außerdem erwartet Sie noch eine kleine Überraschung.

Ernst-Thälmann-Straße 9

Mit & Hand für Stollberg
Gewerbeverein Stollberg e.V.

10. Dezember
Kempe Bistro & Catering

8 bis 14 Uhr

Als Dankeschön an unsere Kunden gibt es zu jedem Einkauf eine kleine Überraschung und mit etwas Glück auch einen Gutschein für 2021!

Rudolf-Breitscheid-Straße 25

11. Dezember
Modehaus Müller

Noch kein Weihnachtsgeschenk?
Dann aber schnell - wir packen es für Sie festlich ein.
Erlosen Sie sich ihren Rabatt von 10% bis 25 %!
Außerdem erwartet Sie noch eine kleine Überraschung.

Ernst-Thälmann-Straße 9

12. Dezember
Familie Sabine und Siegfried Schmidt

17 - 19 Uhr

Viele Sterne, ein Stern - Besuchen Sie uns gern zum gemeinsamen Miteinander!

Zwönitzer Straße 50a/ Hoheneck

Änderungen vorbehalten!

alender Stollberg 2020

13. Dezember
St. Jakobi Kirche

19:30 Uhr

Advents- und Weihnachtslieder mit kleinem Chor

14. Dezember
Spiel und Kreativhaus

Noch kein Weihnachtsgeschenk? Dann bummeln und stöbern Sie am 14.12. bei weihnachtlichem Flair.
Erlosen Sie sich einen Rabatt von bis zu 20% bei Ihrem Einkauf. Außerdem gibt es sensationelle Angebote.
Wir freuen uns auf Sie!

Hauptmarkt 2

15. Dezember
Bürohaus Ahner

ab 18 Uhr

Der Stollberger Posaunenchor bläst Weihnachtslieder.
An einem kleinen Feuer und mit heißem Tee können sich die Zuhörer aufwärmen.

Herrenstraße 24

16. Dezember
Goldschmiede Jörg Loos

Jeder Besucher unseres lebendigen Adventskalenders erhält zwischen 15.30 und 18.30 Uhr einen selbstgemachten Glühwein oder Kinderpunsch.

Ernst-Thälmann-Straße 28

17. Dezember
Alloptik Hörzentrum

Bei uns gibt´s geHÖRig was auf die Ohren.
Beim Öffnen unseres Türchens kommt Euch Live-Musik von 16.30 -18 Uhr entgegen. Für die kleinen Wichtel gibt es ein Ratespiel mit lustigen Preisen.

Hauptmarkt 4

18. Dezember
City Schuhmoden + Boutique 18

Jeder Kunde erhält einen Weihnachtsrabatt von 20% auf seinen Einkauf.

Ernst-Thälmann-Straße 11 und 12

19. Dezember
Reisen mit Freunden

13 bis 16 Uhr

Glühwein, Stollen und erzgebirgische Reiseberichte am „Reisen mit Freunden Bus“

Schillerplatz

20. Dezember
Überall in Stollberg

Genießen Sie den vierten Advent!

21. Dezember
Sehkraft · Constanze Hamann

FAMILIENTAG-Einkaufstag - kaufe 3 Teile und zahle für das Günstigste nur die Hälfte!
(3 Sonnenbrillen / 3 Skibrillen / oder sonstige Handelswaren)

Hauptmarkt 5

22. Dezember
Sport Kircheis

"X-Mas Shopping bis 20 Uhr

Nach Arbeitsschluss entspannt bei weihnachtlichem Flair bummeln, stöbern, probieren und von fairen Preisen und Angeboten profitieren.
Vielleicht überrascht Sie ja auch das Christkind!?

Kirchgäßchen 3

23. Dezember
in allen Geschäften

Machen Sie Ihrem Lieblingsgeschäft eine Freude!

Jeder freut sich über eine kleine Aufmerksamkeit. Besonders in diesem Jahr.

24. Dezember
Fröhliche Weihnachten

Für das Weihnachtsfest wünschen wir frohe Stunden und im Neuen Jahr viel Glück.

www.freepik.com

STL STADT STOLLBERG TECHNOLOGIE trifft LEBENSQUALITÄT

Endspurt beim Fahrradklima-Test in Stollberg
ADFC-Umfrage zum Radverkehr läuft noch bis 30. November

Noch bis 30. November läuft der Fahrradklima-Test, bei dem der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) die Zufriedenheit mit dem Radverkehr in Deutschland ermittelt. Die weltweit größte Befragung zum Radfahren findet nun schon zum neunten Mal statt. Mitmachen können nicht nur ADFC-Mitglieder, sondern alle, die in ihrem Alltag das Fahrrad nutzen, ob auf dem täglichen Weg zur Arbeit oder nur gelegentlich.
Die Untersuchung umfasst 32 Fragen. Im Fokus der Befragung steht das Sicherheitsgefühl der Radfahrenden sowie die Radwege in der Stadt. Fünf der 32 Fragen zielen auf die besondere Corona-Situation in diesem Jahr ab: In vielen Städten ist die Nutzung des Fahrrads geradezu durch die Decke gegangen.
"Der Fahrradklima-Test ermöglicht es jedem, sein Feedback an die Planer vor Ort, an Bürgermeister und natürlich auch an die Verkehrspolitiker auf Landesebene zu geben." sagt Konrad Krause, Geschäftsführer des ADFC Sachsen. „In den letzten Jahren konnten wir damit viele Gefahrenstellen im Radwegenetz aufdecken."
"Manchmal ist bei Planern und Kommunalpolitikern der Blick etwas verstellt, an welcher Stelle es beim Radverkehr gerade klemmt. In der Vergangenheit hat der Fahrradklima-Test hier immer wieder für Klarheit gesorgt. Durch unsere Untersuchung treten die Städte miteinander in Wettbewerb. Das bewirkt manchmal kleine Wunder." sagt der ADFC-Geschäftsführer.
Seit Beginn des Befragungszeitraums am 1. September haben in Stollberg bisher 49 Menschen die Fragen des ADFC beantwortet. 2018 waren es noch 50 Teilnehmende.
"Je mehr Menschen unsere Fragen zur Fahrradfreundlichkeit beantworten und ihre Stadt bewerten, umso mehr können die Kommunen und der ADFC zum Schluss damit anfangen" so Krause. Damit Stollberg die Endauswertung erreicht, müssen bis zum 30. November mindestens 50 ausgefüllte Fragebögen vorliegen.

Hintergrund
Der Fahrradklima-Test ist der weltweit größte Zufriedenheitsindex zum Radverkehr. Seit 2012 organisiert der ADFC die Studie im Abstand von zwei Jahren. Die Ergebnisse geben Aufschluss darüber, wie sicher sich die Menschen in einer Stadt auf dem Fahrrad fühlen und wo Mängel im Radwegenetz bestehen.
Je mehr Radfahrende am Test teilnehmen, desto besser lassen sich konkrete Aussagen über Mängel und Verbesserungen im Radwegenetz treffen. Die Ergebnisse sind deshalb der Gradmesser für die Fahrradfreundlichkeit und sowohl für den ADFC als auch für Bürgermeister, Stadträte und Verkehrsplaner ein Anhaltspunkt, an welcher Stelle in einer Kommune angesetzt werden sollte, um die Bedingungen des Radverkehrs zu verbessern.
Beim letzten Durchgang des Fahrradklima-Tests 2018 haben in Sachsen 10.000 Menschen den Fragebogen ausgefüllt. Stollberg hat vor zwei Jahren den Sprung in die Endauswertung mit 50 Teilnehmenden knapp geschafft. 43 sächsische Städte kamen in die Endauswertung. Insgesamt sind beim ADFC über 170.000 ausgefüllte Fragebögen eingegangen.

Wie funktioniert der Fahrradklima-Test?
Der Online-Fragebogen kann mit dem PC, dem Tablet oder auf dem Smartphone auf www.fahrradklima-test.de ausgefüllt werden. Zudem gibt es den Fahrradklima-Test auch als klassischen Papierfragebogen, der beim ADFC bestellt und ausgefüllt eingeschickt werden kann. Die 32 Fragen lassen sich in etwa zehn Minuten beantworten. Falls eine Frage auf die eigene Gemeinde nicht zutrifft – etwa, weil es keine Einbahnstraßen oder keine Ampeln gibt – können einzelne Fragen auch unbeantwortet bleiben. Auch die Bewertung mehrerer Städte ist gewünscht, insofern man eine gute Ortskenntnis besitzt. Am Ende der Umfrage ist Platz für Anmerkungen und Hinweise zu lokalen Problemen, die nach Abschluss des Projekts an die zuständige Stadtverwaltung und den örtlichen ADFC weitergeleitet werden.

Detaillierte Teilnahmezahlen aller deutschen Städte unter https://fahrradklima-test.adfc.de/info-service

Kontakt:
Konrad Krause, Tel.: 0176 – 317 318 08

Konrad Krause
Geschäftsführer
Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club Sachsen e.V.
Bautzner Str. 25, 01099 Dresden
Telefon: 0351 - 501 391 7
Telefax: 0351 - 501 391 6
Mobil: 0176 - 317 318 08

Anzeige(n)

ERZGEBIRGE
BEACHT. BEWACHT.
JOBS IN DER HEIMAT!
www.fachkraefte-erzgebirge.de

Stellenangebote in Stollberg

- **Mitarbeiter in der Hauswirtschaft (w/m/d) in unserer Sozialstation Stollberg**
  Arbeitsort: Bahnhofstr. 1, 09366 Stollberg
  Diakonie Erzgebirge
  E-Mail-Adresse: bewerbung@diakonie-erzgebirge.de
  Telefon: +49 (0)3772 373373
- **Fliesenleger für Arbeitsplatten für naturwissenschaftliche Facheinrichtungen und Labore**
  Arbeitsort: Stollberg
  Weber & Kunz GmbH
  E-Mail-Adresse: jobs@weber-kunz.de
  Telefon: +49 (0)37296 692-31
- **Pflegefachmann / Pflegefachfrau (m/w/d)**
  Arbeitsort: Stollberg
  intensivLEBEN GmbH
  E-Mail-Adresse: info@intensiv-leben.com
  Telefon: +49 (0)3721 2747010
- **Gesundheits- und Krankenpfleger oder Fachkrankenpfleger (m/w/d) IMC**
  Arbeitsort: Stollberg
  Kreiskrankenhaus Stollberg gGmbH
  E-Mail-Adresse: bewerbung@kkh-stl.de
  Telefon: +49(0)37296 53-112
- **Koch (m/w/d) in Voll- und Teilzeit**
  Arbeitsort: Annaberg-Buchholz
  Richter Erzgebirge
  E-Mail-Adresse: bewerbung@richter-fleischwaren.de
  Telefon: +49(0)37292 699-0
- **Monteur, Montagehelfer (m/w/d)**
  Arbeitsort: 09366 Stollberg
  Duralin Leichtmetall GmbH Sachsen
  E-Mail-Adresse: s.bucher@duralin-stollberg.de
  Telefon: +49 (0)37296 69980
- **Mitarbeiter*in in der Schulbegleitung - qualifiziert (m/w/d)**
  Arbeitsort: Stollberg
  Lebenshilfe Stollberg gGmbH
  E-Mail-Adresse: c.schreckenbach@lebenshilfe-stollberg.de
  Telefon: +49 (0)37296 77351
- **Mitarbeiter*in in der Schulbegleitung (m/w/d)**
  Arbeitsort: Stollberg
  Lebenshilfe Stollberg gGmbH
  E-Mail-Adresse: c.schreckenbach@lebenshilfe-stollberg.de
  Telefon: +49 (0)37296 77351
- **Bistroleiter (m/w/d) in Voll- und Teilzeit**
  Arbeitsort: Annaberg-Buchholz
  Richter Erzgebirge
  E-Mail-Adresse: bewerbung@richter-fleischwaren.de
  Telefon: 037292/699-321
- **Verkäufer (m/w/d) in Voll- und Teilzeit**
  Arbeitsort: Annaberg-Buchholz
  Richter Erzgebirge
  E-Mail-Adresse: bewerbung@richter-fleischwaren.de
  Telefon: 037292/699-321

Vielleicht ist das für Sie passende Angebot dabei? Wir würden uns sehr freuen! Viel Erfolg beim Finden Ihres neuen Jobs im Erzgebirge! hERZliche Grüße Ihr Team vom Fachkräfteportal Erzgebirge

31. Babytreffen im Bürgergarten

Das mittlerweile 31. Babytreffen fand dieses Jahr am 15. Oktober 2020 im Bürgergarten Stollberg statt. Im 1. Halbjahr 2020 erblickten 18 Mädchen und 21 Jungen in unserer Stadt und den dazugehörigen Ortsteilen das Licht der Welt. Jedes der anwesenden Neugeborenen wurde von Herrn Marcel Schmidt persönlich begrüßt und erhielt ein Schmusetuch mit dem Stollberger Wappen, eine Zaubermaltafel sowie einen Gutschein für die Stadtbibliothek. Traditionell nutzen die Muttis und Vatis bei Kaffee und Kuchen die Möglichkeit, mit anderen Eltern ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen auszutauschen. Leider war dies nicht so möglich wie in den vergangenen Jahren. Die Veranstaltung wurde durch zwei Schülerinnen der Kreismusikschule Stollberg musikalisch umrahmt. Auch der Verein „groß & klein“ e.V. Stollberg stellte anhand von Flyern wieder interessante Angebote von der Krabbelgruppe (ab 6 Monate) bis hin zum Zwergenturnen (ab 1 Jahr) zusammen.
Für die Eltern der neugeborenen Jungen und Mädchen im 1. Halbjahr 2020, die leider nicht am Babytreffen teilnehmen konnten, besteht die Möglichkeit, das Begrüßungsgeschenk im Bürgerservice des Rathauses abzuholen.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:
am Montag, den 28.12.2020
von 13:30 bis 18:00 Uhr im
DRK-Kreisverband Stollberg, Chemnitzer Straße 21

Anzeige(n)

- Heizöl & Diesel
- Container 1,5 bis 12 m³
- Entsorgung sämtlicher Abfälle
- Schüttguttransporte (Sand-Kies-Erde) preiswerte Anlieferung auch mit Multicar

Bärbel Bächer · Neukirchen · Max-Weigelt-Str. 85

125 Jahre Bahnverbindung Stollberg-Chemnitz

Vom 1.-10. Oktober 2020 veranstaltete die Stadt Stollberg, zusammen mit zahlreichen Partnern, ein zehntägiges Jubiläumsprogramm auf dem Bahnhofsgelände. Anlass dafür war der 125. Jahrestag der lebendigen Bahnverbindung zwischen Stollberg und Chemnitz, welche am 1. Oktober 1895 offiziell in Betrieb genommen wurde.

Geboten wurde eine Sonderausstellung zur Bahnstreckengeschichte, Fachvorträge zu den Themen Infrastruktur und Mobilität der Zukunft, ein historischer Abend mit Dia-Vortrag und Kurzfilm-Vorführung sowie ein Familientag mit zahlreichen Attraktionen.

In enger Zusammenarbeit mit zwei langjährigen Eisenbahnern, Herrn Thomas Berger und Herrn Jürgen Viehweger, wurden eine Jubiläumsbroschüre, Postkarten, historische Schautafeln sowie die Inhalte der Ausstellung erarbeitet. Weiterhin ist dekorativer „Kreativzug“ aus Ausmalbildern der Stollberger Sozialeinrichtungen und –vereine entstanden.

Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei allen Besuchern, Mitwirkenden und Unterstützern.

Fotos: Jürgen Viehweger

Kirchennachrichten

Aktion Friedhöfe Auszeichnen auf dem Stollberger Friedhof

Der Friedhof der Stadt Stollberg steht jetzt im Zeichen des immateriellen Kulturerbes Friedhofskultur: Am Freitag, 18.09.2020, 9.00 Uhr, überreichte der Oberbürgermeister Marcel Schmidt Herrn Günter Martin, Friedhofsverwalter vom Friedhof Stollberg, im Beisein von Pfarrer Gratowski, Vertretern von Bestattungsinstituten, Gärtnereien, Steinmetzfirmen und Mitarbeitern des Friedhofs ein entsprechendes Schild, welches am Haupteingang des Friedhofs in der Schneeberger Straße 4 enthüllt wurde, um so auf die wichtige Bedeutung der Friedhofskultur für unsere Stadt aufmerksam zu machen. Stollberg ist damit Teil eines bundesweiten Netzwerks von über 100 Städten, die den diesjährigen Tag des Friedhofs am 20.09.2020 der Ernennung der Friedhofskultur in Deutschland zum immateriellen Kulturerbe widmeten.

Bereits im März hatte die Kultusministerkonferenz auf Empfehlung der Deutschen UNESCO-Kommission diese Ernennung zum immateriellen Kulturerbe beschlossen. Allerdings ging die Auszeichnung im Corona-Lockdown völlig unter, weshalb man jetzt mit der Aktion „Friedhöfe auszeichnen“ auch bei uns in Stollberg auf dieses vielschichtige Kulturerbe aufmerksam macht. „Es sind nicht die Friedhöfe an sich zum immateriellen Kulturerbe ernannt worden“, erläuterte Oberbürgermeister Schmidt in seiner Ansprache, „sondern die Friedhofskultur, also all das, was Menschen auf dem Friedhof tun.“ Dazu gehören das Trauern, Erinnern und Würdigen genauso wie das Gestalten, Pflegen und Weiterentwickeln.

Der Friedhof ist vor allem auch ein Ort der Lebenden, der weit über die persönlichen Trauerrituale hinaus identitätsstiftende Bedeutung für unsere Gesellschaft hat. Hervorzuheben ist zum Beispiel die historische Dimension der Denkmäler. Der Kulturraum Friedhof bildet zudem den größten Skulpturenpark unserer Stadt und ist zugleich Inspirationsfläche für viele Kunstformen. Besonders bedeutsam ist seine soziale Funktion: Der Friedhof erweist sich als Treffpunkt für Familien oder Angehörige und wirkt auch sozialer Vereinsamung von Hinterbliebenen entgegen. Nicht zuletzt zeigt sich dieser Kulturraum über kulturelle und religiöse Unterschiede hinweg als ein Ort der Integration und des Friedens. Nicht zu vergessen ist die Bedeutung der Friedhöfe für den Naturschutz, zum Beispiel auch als Ort der Biodiversität.

Grundvoraussetzung für die Ernennung der Friedhofskultur in Deutschland zum immateriellen Kulturerbe war für die UNESCO „die Lebendigkeit der kulturellen Ausdrucksform“. Es geht nicht um ein mumifizieren der Friedhöfe, sondern um deren zeitgerechte Weiterentwicklung. So werde man auch in Zukunft Bestattungsformen anbieten, die den Wünschen der Menschen entsprechen, wie z.B. naturnah gestaltete oder pflegeleichte bzw. pflegefreie Grabformen.

Die Auszeichnung des Friedhofs unserer Stadt hat das „Kuratorium Immaterielles Erbe Friedhofskultur“ initiiert, das sich der Pflege und Weiterentwicklung dieses Kulturerbes verschrieben hat. Auf seiner Seite www.kulturerbe-friedhof.de finden sich umfangreiche Informationen über die Friedhofskultur in Deutschland, die Ernennung zum immateriellen Kulturerbe und deren Bedeutung für unsere Gesellschaft.

Ev.-Luth St.-Jakobi-Kirchgemeinde Stollberg, Friedhofsverwaltung

Anzeige(n)

Evangelisch-Lutherische St.-Jakobi-Kirchgemeinde Stollberg

Pfarrstraße 3 | 09366 Stollberg | Fon: 037296/7070
kg.stollberg@evlks.de | Fax: 037296/70719
www.kirche-stollberg.de

Veranstaltungsorte: **(1) St.-Jakobi-Kirche**
Oberdorf: **Am Bach 3, Gemeinschaftsraum**
Gablenz: **Am Sportplatz, Gemeinschaftshaus**

So.	22.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen im Kirchenjahr
Mi.	25.11.	15.30 Uhr	Gottesdienst im CURA Seniorenzentrum
So.	29.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Amtseinführung des neuen Kirchenvorstandes (1)
Di.	01.12.	19.30 Uhr	Bibelstunde in Oberdorf
Mi.	02.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst im Jakobi-Haus
Do.	03.12.	18.30 Uhr	Kirchenvorstands-Sitzung (1)
So.	06.12.	09.30 Uhr	Familien-Gottesdienst mit Taufen
Mo.	07.12.	17.30 Uhr	Frauenkreis (1)
Mi.	09.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Bergresidenz, Feldstraße
Do.	10.12.	19.30 Uhr	Bibelstunde in Gablenz
So.	13.12.	09.30 Uhr	Gottesdienst
		ca. 11.30 Uhr	Krönung des Schwibbogenkönigs
Mi.	16.12.	13.00 Uhr	Ausfahrt Seniorenkreis
So.	20.12.	0 9.30 Uhr	Gottesdienst in Stollberg

Zugangsbeschränkung zum Gottesdienst:

Desinfektion der Hände am Eingang, Tragen des Mund-Nasen-Schutzes während des gesamten Gottesdienstes, 1,50 m Abstandsregel (d. h. ca. 120 Personen, Hausstände dürfen beieinander sitzen), namentliche Erfassung, festgelegte Sitzordnung, z. Zt. keine Abendmahlsgottesdienste.

Kirchliches Leben in Zeiten der Coronavirus-Pandemie

Alle unsere Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen (Gruppen, Kreise und musikalischen Kreise u. ä.) stehen unter dem Vorbehalt der dann gültigen Corona-Schutzbestimmungen unseres Landkreises Erzgebirge. *Bitte verfolgen Sie dazu unsere Informationen an den Aushängen und unserer Webseite www.kirche-stollberg.de*

Kirchenmusikalische Kreise (alle Gruppen und Kreise finden derzeit in der Jakobikirche statt)

Kantorei:	montags,	19.30 Uhr in der Kirche
Kurrende:	dienstags,	16.30 Uhr in der Kirche
Posaunenchor:	dienstags,	19.00 Uhr in der Kirche
	mittwochs;	19.30 Uhr in Gablenz
Flötenkreis:	donnerstags,	18.00 Uhr in der Kirche
Oratorienchor:	mittwochs,	14-tägig, 19.30 Uhr
Christenlehre:	Klassen 1+2,	montags, 15.00 Uhr
	Klassen 3-6,	dienstags, 15.00 Uhr
Teenies / Junge Gemeinde:		dienstags, 17.30 Uhr (ab Klasse 7)
Konfiunterricht:		Fr., 04.12., 18.00 - 20.00 Uhr Adventsfeier in der Kirche

19. Stollberger Schwibbogenausstellung

Beginn Mittwoch 02.12.,	14.00 – 18.00 Uhr
Do., 04.12. und Fr, 03.12.,	14.00 – 18.00 Uhr
Sa., 05.12. und So., 06.12.,	13.00 – 19.00 Uhr
Mo., 07.12.,	14.00 – 18.00 Uhr;
Mi, 09.12.,	14.00 – 18.00 Uhr
Do, 10.12. und Fr, 11.12.,	14.00 – 18.00 Uhr
Di, 08.12. und Sa., 12.12.,	geschlossen
So., 13.12., 3. Advent,	ca. 11.30 Uhr Krönung des Schwibbogenkönigs

Bläsermusik im Advent *(unter Vorbehalt)*

Bläser der Posaunenchöre aus Gablenz und Stollberg werden uns voraussichtlich an den Samstagen vor dem 1., 2., 3. und 4. Advent, von 18.10 Uhr (nach dem Läuten) bis 18.30 Uhr mit adventlichen Liedern und Weisen vom Kirchturm der Jakobikirche erfreuen.
Außerdem musizieren Bläser Weihnachtslieder am Heiligen Abend zwischen den Christvespern, am 25. Dezember nach der Mette und ab 7 Uhr am Krankenhaus.

Advents - Weihnachtsmusik
Samstag, 12.12.2020, 19.30 Uhr

mit Chorälen aus dem Weihnachtsoratorium von J. S. Bach und anderen advent- und weihnachtlichen Weisen. Ausführende: kleine Kammerchorbesetzung des Oratorienchores Stollberg
unter dem Vorbehalt der dann gültigen Corona-Schutz-Verordnungen

Haus- und Straßensammlung 13. – 22. November 2020

Glaubst du, dass es Wege aus der Schuldenfalle gibt?

Schulden zu machen oder Kredite aufzunehmen, ist heutzutage ein ganz normaler, erwünschter und oft notwendiger Vorgang. Ohne ihn würde das System Marktwirtschaft nicht funktionieren. Überschuldung tritt jedoch ein, wenn man den laufenden Forderungen nicht mehr gerecht werden kann. Sie ist nicht einfach das Resultat individueller Probleme oder Unfähigkeit, mit Geld umzugehen, sondern vor allem Ausdruck eines gesellschaftlichen Wandels, der von vielen Menschen nicht mehr ohne Schwierigkeiten vollzogen werden kann. Die Corona-Pandemie stellt Menschen zusätzlich vor neue finanzielle und manchmal auch existenzielle Herausforderungen.
Die Herbstsammlung der Diakonie Sachsen und der Evangelischen Landeskirche Sachsen widmet sich im November genau diesen Menschen. Bitte spenden Sie für ergänzende Projekt der mobilen und präventiven Schuldnerberatung der Diakonie Sachsen: per Überweisung an **Diakonie Sachsen,**
IBAN: DE15 3506 0190 1600 300012
Kennwort: Schuldnerberatung,
online: www.diakonie-sachsen.de/onlinespende
oder über die Spendenbüchsen in unserer Kirche bzw. im Pfarramt Stollberg.

Evangelisch-methodistische Kirche

Christuskirche Niederdorf · Chemnitzer Str. 87

- Pastor Dr. Michael Wetzel, Obere Bahnhofstraße 8, 08294 Lößnitz, Telefon 037754-2767, studiengemeinschaft@emk.de

So	06.12.	09:00 Uhr	2. Advent - Gottesdienst
So	13.12.	09:00 Uhr	3. Advent - Kinderadventsfeier
So	20.12.	09:00 Uhr	4. Advent - Gottesdienst
So	25.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Weihnachtsfest
So	31.12.	15:00 Uhr	Silvester - Jahresabschlussgottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft Stollberg

Hohenecker Straße 6

lädt zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

So.	22.11.	10.30Uhr	Familien-Gemeinschaftsstunde
Mi.	25.11.	19.30 Uhr	Frauenstunde
Do.	26.11.	19.00 Uhr	Mitgliederversammlung
Fr.	27.11.	19.00 Uhr	Bezirksjugendstunde in Niederwürschnitz
Sa.	28.11.	15.00 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
So.	29.11.	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Team EC
Do.	03.12.	19.00 Uhr	Gebetsgemeinschaft
		19.30 Uhr	Bibelgespräch
Fr.	04.12.	19.00 Uhr	Jugendstunde
So.	06.12.	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule
Mi.	09.12.	14.30 Uhr	Generation 55+ Weihnachtsfeier mit Dr. Oelschlegel und Freunden
Do.	10.12.	19.00 Uhr	Gebetsgemeinschaft
		19.30 Uhr	Bibelgespräch
Fr.	11.12.	19.00 Uhr	Jugendstunde
So.	13.12.	10.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagsschule
Mo.	14.12.	19.00 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
Do.	17.12.	19.00 Uhr	Gebetsgemeinschaft
		19.30 Uhr	Bibelgespräch
Fr.	18.12.	18.00 Uhr	Jugendweihnachtsfeier
So.	20.12.	15.00 Uhr	Weihnachtsfeier mit Krippenspiel

Weitere Termine und eventuelle Änderungen unter
http://www.lkg-stollberg.de/

Anfragen über:
Gemeinschaftsleiter Markus Schmidt, Tel.: 037296 888103

Ute Dietrich

Weißliebchen

Sie tanzt nun wieder über Feld und Flur
in ihrem Kleid aus Schnee.
Die letzte Rose bricht zu Glas
beim Kuss der kalten Fee.

Dort, wo sie geht, flirrt Reif im Gras,
ihr Blick ist sternenklar,
sie trägt den Nordwind um den Leib,
den Morgenstern im Haar.

Und wer sie zu umarmen sucht,
dem friert das Herz zu Eis,
an ihrer Schönheit freut sich nur
wer sie zu deuten weiß.

Es kommt die Zeit, in der sie weint,
und still schmilzt sie dahin,
der Frühling zieht dann in ihr Haus

- ein neuer Anbeginn.

Königreichssaal Jehovas Zeugen

**Versammlung Stollberg/Oelsnitz/Erzgeb. /
Thalheim/Chemnitz-Klaffenbach
09366 Niederdorf, Chemnitzer Straße 9A**
(zur Zeit finden nur Online–Zusammenkünfte statt)

Obwohl Jehovas Zeugen seit Beginn der Covid-19-Pandemie weiterhin auf Gottesdienste in ihren Königsreichssälen verzichten, laden wir nach wie vor jeden dazu ein, den Gottesdienst virtuell zu erleben. Unverbindliche Zugangsdaten erhalten Sie über das Kontaktformular auf der Website jw.org

Jehovas Zeugen starten internationale Kampagne
Über den gesamten Monat November 2020 hindurch verbreiten Jehovas Zeugen weltweit eine Ausgabe der Zeitschrift Der Wachtturm mit dem Titel „Was ist Gottes Reich?“. Seit Jahrhunderten hat die Antwort auf diese Frage die Aufmerksamkeit von Menschen verschiedenster Glaubensrichtungen geweckt. Jehovas Zeugen verbreiten die Zeitschrift an die allgemeine Öffentlichkeit, an Geschäftsinhaber sowie Amts- und Mandatsträger auf lokaler und nationaler Ebene. Auch Jehovas Zeugen aus Stollberg beteiligen sich daran. Natürlich wird die Aktion unter Beachtung der allgemeinen Hygienevorschriften durchgeführt. Deshalb wird die Zeitschrift mitunter auch auf elektronischem Weg verbreitet.
Viele Leute beten um das Kommen von Gottes Reich. Aber oft fragen sie sich, was dieses Reich ist, wann es kommt und was es bewirken wird. In der Zeitschrift wird erklärt, wie die Antworten auf diese Fragen in der Bibel gefunden werden können. Jehovas Zeugen sind davon überzeugt, dass die Verheißungen der Bibel über das Reich Gottes die Leser trösten und ihnen Hoffnung auf eine Welt ohne Schmerz und Leid machen.
Eine elektronische Ausgabe ist auf der offiziellen Website von Jehovas Zeugen (jw.org) in Hunderten von Sprachen verfügbar (unter Bibliothek > Zeitschriften).

Anzeige(n)

GEMEINDE NIEDERDORF

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Niederdorf

Montag	geschlossen
Dienstag	8:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag	geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten sind Termine nach Vereinbarung möglich.

Postanschrift:
Gemeinde Niederdorf
Neue Straße 5 | 09366 Niederdorf
Telefon: 037296 2048
Fax: 037296 15432
E-Mail: verwaltung@niederdorf-erzgebirge.de
Homepage: http:/www.niederdorf-erzgebirge.de

Bekanntgabe von Beschlüssen

Folgende Beschlüsse wurden im öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates Niederdorf am 09.11.2020 gefasst:

Beschlussnummer 20/040/031
Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Gemeinde Niederdorf

Beschlussnummer 20/041/032
Feststellung des Jahresabschlusses der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal“ für das Jahr 2019

Beschlussnummer 20/042/033
Entlastung der Geschäftsführerin der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal“ für das Jahr 2019

Beschlussnummer 20/043/034
Entlastung des Aufsichtsrates der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal“ für das Jahr 2019

Beschlussnummer 20/034/035
Beschluss über eine überpanmäßige Ausgabe im Budget „Finanz-management“

Beschlussnummer 20/035/037
Beschluss zur Vergabe des Loses Metallbau / Pfosten-Riegel-Fassade Erweiterung der Kindertagesstätte „Wirbelwind“

Beschlussnummer 20/036/038
Beschluss zur Vergabe des Loses Dachdeckerarbeiten Erweiterung der Kindertagesstätte „Wirbelwind“

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Kirchberg, Niederdorf, Leukersdorf und Lugau

Verfahrensnummer 210253 Stadt Lugau, Gemeinden Niederdorf und Jahnsdorf

Bekanntmachung und Ladung

Die Teilnehmergemeinschaft Kirchberg, Niederdorf, Leukersdorf und Lugau hat die Ergebnisse des Verfahrens im Flurbereinigungs-plan zusammengefasst und gibt diesen hiermit den Beteiligten be-kannt.

Beteiligte sind gemäß § 10 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG):
- als Teilnehmer die Eigentümer der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke sowie die den Eigentümern gleichste-henden Erbbauberechtigten
- als Nebenbeteiligte die in § 10 Abs. 1 Nr. 2 aufgeführten Personen

Das Flurbereinigungsgebiet umfasst
die Flurstücke Nr. 3/1; 4/1; 10/1; 56/3; 58a; 58d; 59/26; 119; 125/2; 129; 130/2; 142 und 360/5 der Gemarkung Kirchberg,
die Flurstücke Nr. 877/5; 878 und 881 der Gemarkung Leukersdorf,
die Flurstücke Nr. 667/3; 667/5; 671/1; 671/2; 672; 681/3 und 689/4 der Gemarkung Lugau sowie
das Flurstück Nr. 831 der Gemarkung Niederdorf

Der Flurbereinigungsplan wird in der Stadtverwaltung Lugau vom 30.11.2020 bis 29.01.2021 zur Einsichtnahme für die Beteiligten zu den üblichen Öffnungszeiten niedergelegt. Einsicht in die ein-zelnen Einlage- und Abfindungsnachweise sowie Belastungsnachweise erhält nur, wer die Berechtigung hierzu nachweisen kann.

Die Beteiligten des vereinfachten Flurbereinigungsverfahren werden eingeladen zu einem **Anhörungstermin am Donnerstag, den 14.01.2021 von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr in der Stadtverwaltung Lugau (Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau) im Ratssaal**

Im Anhörungstermin werden der Bodenordnungsplan und die den Beteiligten zugestellten Auszüge aus dem Bodenordnungsplan auf Wunsch einzeln erläutert. Ein Erscheinen ist nur erforderlich, falls Erläuterungen oder Auskünfte gewünscht bzw. Anträge gestellt werden. Die Auszüge aus dem Flurbereinigungsplan wurden den Teilnehmern bereits übersandt.

Aufgrund der Corona Pandemie vereinbaren Sie mit der Stadt Lugau zuvor einen Termin, wenn Sie den Flurbereinigungsplan einsehen möchten. Möchten Sie am Anhörungstermin teilnehmen, teilen Sie uns dies bitte telefonisch unter der Telefonnummer 03735/601-6249, per E-Mail an SG333@kreis-erz.de oder postalisch mit. Wir werden notfalls separate Anhörungstermine durch-führen.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb von zwei Wochen nach dem Anhörungstermin Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Teilnehmergemeinschaft Kirchberg, Niederdorf, Leu-kersdorf und Lugau beim Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Anna-berg-Buchholz schriftlich oder zur Nieder-schrift einzulegen. Der Widerspruch kann auch bei jedem anderen Dienstgebäude des Landratsamtes Erzgebirgskreis schriftlich oder zur Niederschrift ein-gelegt werden.
Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz zu verse-hen. Die Zugangseröffnung für elektronische Dokumente erfolgt über die E-Mail-Adresse signa-tur@kreis-erz.de.
Hinweis: Weitere Einzelheiten zum Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte elektro-nische Dokumente sind zu finden auf der Homepage des Erzgebirgskreises, unter www.erzgebirgskreis.de im Punkt „Kontakt“.

Marienberg, den 26.10.2020

Ivo Partschefeld , Vertreter der Vorstandsvorsitzenden

Ruheständler der Gemeinde Niederdorf werden aktiv

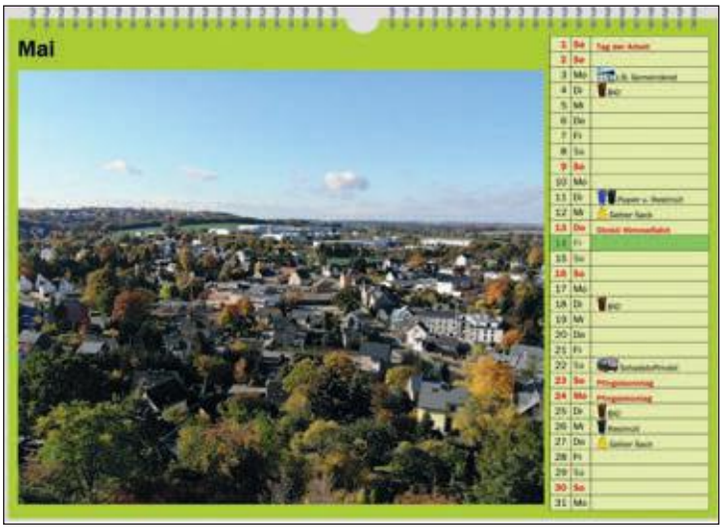
Seit Ende 2019 haben sich Ruheständler der Gemeinde Niederdorf zusammengefunden, um mit ihren Ideen und Erfahrungen aus dem bisherigen Arbeitsleben ihren Ort mitzugestalten und weiterzuentwickeln.

Das Team besteht derzeit aus 13 Personen. Erste Ideen für Aktivitäten wurden gesammelt und zur Umsetzung vorbereitet. Dazu gehörte auch die Weitergestaltung der Blühwiese an der „Lichtensteiner Straße“ (Bushaltestelle) und der Streuobstwiese 2 „Am Krebsbach“. Am 21.Oktober wurden an beiden Standorten ca. 8000 Narzissen- und Krokus-Zwiebeln eingebracht.
Diese erste Aktion fand bei allen Beteiligten großen Anklang.

Fotos: Niederdorfer Ruheständler
niederdorfer-ruhestaendler@online.de

Alle Termine im Blick mit dem „Niederdorfer Bürgerkalender“

Die Gestaltung des „Niederdorfer Bürgerkalenders“ ist die Umsetzung einer weiteren Idee des Teams der „Niederdorfer Ruheständlerinnen und Ruheständler“.
Der Kalender erscheint erstmalig für das Jahr 2021 und soll in den Folgejahren auch unter Mitwirkung der Niederdorfer Bürger gestaltet werden.
Das Kalendarium enthält für Niederdorf alle Entsorgungstermine inklusive Weihnachtsbaumentsorgung und Schadstoffmobil. Weiterhin sind Niederdorfer Veranstaltungen, die Schulferien von Sachsen und natürlich alle für Sachsen relevanten Feiertage enthalten.
Der Kalender ist auf brillantem Fotopapier gedruckt und im Querformat A3 erhältlich.
Neben allen genannten Terminen gibt es in der Ausgabe 2021, „Mein Niederdorf“, unter anderem viele hochwertige Luftaufnahmen von Niederdorf.



Der Kalender kann ab sofort via E-Mail: niederdorfer-ruhestaendler@online.de unter Angabe des Namens, der Adresse und einer Rückrufnummer oder unter Telefonnummer 01717860498 bestellt werden. Der Preis des Kalenders beträgt 19,99€.
Die Auslieferung des Kalenders ist im Dezember vorgesehen, dazu werden wir alle Besteller informieren.

Fotos: Niederdorfer Ruheständler
niederdorfer-ruhestaendler@online.de

Detailansicht

Was machen Mama und Papa eigentlich auf Arbeit?

Die „Schlauen Füchse“ der Kita Wirbelwind starteten das Vorschuljahr mit dem Projekt „Ich und meine Familie“. Ziel des Projektes war es, folgende Dinge herauszufinden: Wer bin ich? Was kann ich besonders gut? Wo wohne ich? Wann habe ich Geburtstag (Tag, Monat, Jahreszeit)? Wer gehört zu meiner Familie? Was machen Mama & Papa auf Arbeit? Dazu erzählten wir im Morgenkreis, malten Bilder von uns, von unserem Lieblingsessen, von dem Haus, in welchem wir wohnen und von unserer Familie.

Als ganz besondere Highlights stellten uns viele Eltern ihren Beruf ganz hautnah vor. So zeigten uns zwei Papas, wie es auf der Feuerwache zugeht. Eine Mama brachte uns ihren Beruf als Tierärztin näher. Eine andere erklärte kindgerecht, wie man als Gynäkologin den Babys auf die Welt hilft. Außerdem kam uns ein Polizist besuchen. Mit diesem Papa erkundeten wir ein echtes Polizeiauto, gingen auf Spurensuche nach verdächtigen Fingerabdrücken im Gruppenzimmer und übten sicheres Verhalten im Straßenverkehr. Mit einer „Grundschullehrerin-Mama“ erlebten unsere Vorschul-Kids schon mal eine richtige Schulstunde. Um uns auch kulinarisch fit zu machen, besuchten wir einen Papa auf Arbeit, um dort unsere eigene Pizza zu backen. Und alles über den Wald und heimische Tiere bot uns eine „Jäger-Mama“ dar. An dieser Stelle nochmal ein großes Dankeschön an alle die uns dabei unterstützten!!

Fotos: Kita Wirbelwind

Anzeige(n)

Anzeigentelefon: (037208) 876-200 • Mail: anzeigen@riedel-verlag.de